

Das Ende der Geschichte:

## JONAS IN SCHWIERIGKEITEN

„... es deinen Eltern sagen, sonst wird es immer schlimmer!“ „Aber wenn ich es ihnen sage, lassen sie sich scheiden!“, schluchzte Jonas. „Dann sag es erst mal Frau Haller, die kann ja dann mit deinen Eltern reden.“, meinte Enes. Jonas gab auf: „Okay, ich sage es Frau Haller.“

Am nächsten Morgen in der Schule ging Jonas zu Frau Haller. Er erzählte alles und als er fertig mit erzählen war, sagte er: „Es tut mir leid, dass ich sie angelogen habe!“ Frau Haller meinte: „Ist nicht so schlimm, aber das nächste Mal sagst du mir bitte gleich Bescheid.“

Als Jonas nach Hause kam öffnete seine Mutter ihm die Tür. Sie sagte mit leiser Stimme: „Deine Lehrerin hat gerade bei mir angerufen, sie hat gesagt, dass du im Unterricht manchmal einschläfst. Und dass du unsere Unterschrift gefälscht hast. Und dass du die Hausaufgaben nicht mehr machst. Und das alles nur, weil wir uns streiten!“ Jonas ließ seinen Kopf

hängen: „Ich habe Angst, dass ihr euch scheiden lasst.“ Jonas Mutter meinte: „Wir würden uns nie scheiden lassen! Wir haben uns doch lieb!“

Da kam auch Jonas Vater an die Tür und legte ihm die Hand auf die Schulter: „Es ist im Moment nicht leicht für uns, denn ich finde keine Arbeit. Du machst uns nicht noch mehr Probleme mit deinen Noten. Es tut uns leid, dass du dir solche Sorgen machst. Ich nehme mir vor, nicht mehr so oft in die Kneipe zu gehen.“

Da war Jonas echt erleichtert und umarmte seine Eltern stürmisch.

ENDE

Von Sara

11 Jahre alt